



Comunidad Creativa

Eine Gemeinschaft ist die Summe von Initiative und Verantwortung

Leitsätze des Gemeinschaftslebens

Im Dienste der Menschheit und der Erde vereinbaren wir Folgendes als unsere Lebensprinzipien des Condominium Barrio Cerrado „Paraiso Verde“.

Unser Condominium „Paraiso Verde“ soll ein Ort sein, der individuellen Ausdruck und Sinn-Suche nicht nur zulässt, sondern fördert. Das menschliche Wachstum kann nur im Erfahren der eigenen Grenzräume entstehen. Der Samen der „neuen Zeit“ liegt in uns, niemand kann den Weg für uns gehen, niemand kann ihn zum Wohle aller alleine gehen.

Wir wollen zusammenleben und suchen nichts weniger als das „individuelle Sein“, was jedem Lebendigen innewohnt, zum Höchsten der Göttlichen Schöpfung auszurichten.

Wir leben in Klarheit und Integrität und suchen nichts weniger als die Wahrheit.

Wir leben in Offenheit mit tiefem, um das Verstehen des anderen Wollens bemühtem Zuhören und suchen nichts weniger als Achtsamkeit.

Wir leben in Dankbarkeit und Ehrfurcht vor der Einzigartigkeit jedes Lebens und suchen nichts weniger als Liebe.

Wir leben in Mut und Willen und suchen nichts weniger als Gleichgewicht.

Wir leben in Bewusstsein und Verantwortung und suchen nichts weniger als Frieden.

Wir leben in Akzeptanz und Hingabe und suchen nichts weniger als den Weg unserer Seele.

Wir leben in Achtung vor der Schöpfung und in Anerkennung des Naturrechts und suchen nichts weniger als Freiheit.

Wir leben in Verantwortung für unsere Gesundheit, welche sich in Körper, Seele und Geist zeigt und suchen nichts weniger als den Wert des Lebens.

Wir leben selbstverantwortlich in Erbringung unseres Lebensunterhaltes und suchen nichts weniger als Unabhängigkeit.

Wir leben in Zusammenarbeit, handeln im gemeinsamen Erschaffen und Erhalten und suchen nichts weniger als Gemeinschaft

Weltweit finden weitreichende Veränderungen statt, eine immer stärker werdende, rein auf das Ego ausgerichtete Individualisierung, Digitalisierung, Verlust von Werten, Fremdbestimmung, gesetzliche Überregulierung, Auslagerung von menschlichem Denken und menschlichen Entscheidungen an Algorithmen statt Erforschung der eigenen Kreativität prägen den Trend in den industriell hochentwickelten Ländern. Der Mensch als göttlich beseeltes Wesen verschwindet in der Bedeutungslosigkeit. Depressionen und Sinn entleerte Tätigkeiten ersetzen das Gefühl für die eigene Wirkungskraft.

Zukunftsängste werden durch Meinungsmonopole bewusst geschürt, Wahrheit und Lüge, Gut und Böse, Richtig und Falsch, der Mensch ist zunehmend orientierungslos. Er verliert seine Anbindung, seine Wurzeln, den Zugang zu seiner Kreativität, Familien- und Gesellschaftsstrukturen zerbrechen. Die Zerstörung bislang gewohnter Traditionen, Konventionen, Werte ohne die Perspektive von





Comunidad Creativa

Eine Gemeinschaft ist die Summe von Initiative und Verantwortung

Alternativen führen zu Haltlosigkeit und daraus oft resultierend auch Zügellosigkeit. So findet die gesellschaftliche Debatte in einem inhaltlich immer mehr verengten Diskursraum statt, wird dafür aber in einer immer mehr enttabuisierten oder gar enthemmten Form geführt.

Viele von uns suchen Antworten auf die Herausforderungen dieser Zeit. Wer bin ich, was ist der Sinn des Lebens, wie will und kann ich mein Leben frei gestalten? Diese Fragen gehen einher mit dem Bedürfnis nach einem heilen und gesunden Ort zum Leben und Wirken.

So unterschiedlich wir alle sind, so haben wir doch viel Übereinstimmung in den Gründen, warum wir hierhergekommen sind. Wir alle haben uns für dieses Gemeinschafts-Projekt entschieden, weil wir anders leben wollen. Wir wollen ein aktiv gestaltender Teil in dieser Welt sein. Wir wollen das, was wir als natürlich und wahrhaftig empfinden, auch frei leben dürfen.

Die Entwicklung hin zur „neuen Zeit“ setzt eine hohe emotionale und soziale Kompetenz voraus. Dies „Wachsen und Werden“ der Gemeinschaft wird jeder spüren. Es wird uns alle immer wieder herausfordern. Jeder wird an seine Grenzen kommen, über seine Schatten springen müssen. Wir werden Glaubensmuster über Bord werfen, Ängste überwinden, Kompromisse schließen. Dieser Prozess wird von uns verlangen, andere Meinungen als das zu sehen, was sie sind, die Meinung eines anderen Menschen. Diese Meinung ist nicht der Mensch selbst. Wir werden Meinungen anderer Menschen wertschätzen, weil sie unsere Erfahrungswelt bereichern. Wir werden dazulernen und all das als inneres Wachstum begrüßen.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, eine Gemeinschaft zu sein, welche auf der Basis von moralischen Werten und spirituellem Selbstverständnis zusammenleben, arbeiten und handeln wird. Diese Gemeinschaft wird eine souveräne und möglichst autarke Einheit bilden, welche auch auf die Außenwelt eine gesunde, positive Wirkung haben will

Ehrliche Kommunikation und Frieden. Der Umgang miteinander soll nach den Prinzipien der gewaltfreien Kommunikation, der freien Aufmerksamkeit ohne Bewertungen und mit Reflektion der eigenen Projektionen stattfinden. So entsteht ein Klima der gegenseitigen Wertschätzung, die das Zusammenleben zum freudigen, ersprießlichen Abenteuer macht und ein Lernfeld für unsere Kinder erzeugt, welches die immanenten Talente zum Vorschein kommen lässt.

Es wird angestrebt, dass Entscheidungen aufgrund von Erkenntnissen und gegenseitigem Respekt im Konsensus-Verfahren gefällt werden.

Entscheidungen insbesondere hinsichtlich der Verwendung finanzieller Mittel sollen in einem ausgewogenen Verhältnis von individueller Verantwortung und breiter Unterstützung getroffen werden. Freiheit im Geistesleben, Gleichheit im Rechtsleben und Brüderlichkeit im Wirtschaftsleben bilden die übergeordneten Ideale, an denen sich die Entscheidungsprozesse orientieren sollen.

Wir haben uns freiwillig entschlossen, nur in Gemeinschaft mit anderen Menschen zu leben, welche frei von mRNA-Manipulationen sind. Wir sind generell weder für noch gegen Impfungen, beanspruchen aber das Recht für uns - genauso wie Menschen, die ihre Lebensbereiche für Ungeimpfte sperren - auch einen Lebensbereich zu schaffen in dem die Bewohner einer Gemeinschaft von den wissenschaftlich bewiesenen schädlichen Auswirkungen der mRNA - Impfungen in ihrem Alltag verschont bleiben.





Comunidad Creativa

Eine Gemeinschaft ist die Summe von Initiative und Verantwortung

Unser Recht beruht auf dem Menschenrecht auf Leben, auf Gesundheit sowie auf dem Recht der freien Wahl der Gemeinschaft und auf der Gleichberechtigung von Geimpften und Ungeimpften, die ihre Lebensbereiche frei definieren können.

Wir erkennen das Spannungsfeld zwischen Individuum und Gemeinschaft, als unser Lernfeld an.

Wir werden uns darin üben, dass wir

1. friedvoll miteinander kommunizieren
2. unsere Beiträge möglichst in der ICH-Form mitteilen. Niemand hat das Recht, seine Meinung in der Wir-Form zu äußern, wenn er nicht von jedem, der in dieses Wir eingeschlossen ist, dessen Zustimmung aktiv erhalten hat.
3. die besondere Sicht auf die Welt, die jeder einzelne Mensch in den gemeinsamen Raum einbringt, als seine Wahrnehmung zu respektieren. Dies muss nicht meiner Meinung und meiner Erlebenswelt entsprechen
4. den Anderen erlauben, ihre Wahrnehmung, ihre Wahrheit, ihre Gefühle auszusprechen
5. die Meinung der Anderen bewertungsfrei anzuhören. Bei uns selbst auftretenden Triggerpunkten, werden wir in eine Selbstreflexion gehen oder uns eine Unterstützung zur Lösung suchen
6. den individuellen Entwicklungsprozess, den jeder einzelne Mensch von uns, als Teil der Gemeinschaft gehen wird, zu achten

Sollten Fälle auftreten, wo es nicht möglich ist, Differenzen aus uns selbst heraus zu beizulegen, werden wir bereit sein, dies in einem Mediations-Prozess unter Leitung des Friedensrates des Barrio Cerrado „Paraiso Verde“ anzuschauen und in eine verbindliche Einigung / Entscheidung zu bringen. Die dabei anzuwendenden Methoden der Konfliktlösung werden immer situationsbezogen möglichst von den Konfliktparteien selbst, aber begleitet durch ein von der gesamten Gemeinschaft dafür beauftragtes Gremium, solange angewandt oder angepasst, bis eine Lösung gefunden wurde.

Änderung der Grundgedanken können in der Generalversammlung des Barrio Cerrado „Paraiso verde“ beschlossen werden.

Datum:

Unterschrift:

